

Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 24. August 1935, nachm. 6 Uhr

Joh. Seb. Bach (1685—1750)

Erste Trio-Sonate für zwei Klaviere und Pedal in Es-Dur
Allegro moderato — Adagio — Allegro

Joh. Eccard (1553—1611)

„Es ist viel Not vorhanden“ für fünfstimmigen Chor

Es ist viel Not vorhanden
hier und in allen Landen,
daß wohl ein Herz möcht zagen
aus Furcht der großen Plagen.
Das ist noch unser Trost,
daß Gott gewiß erlöst
all die ihn rufen an,
des freu sich jedermann.

Johann Hermann Schein (1586—1630)

„O Domine“ Motette für sechsstimmigen Chor

O Domine Jesu Christe, adoro
te in cruce vulneratum, felle et
aceto potatum, deprecor te, ut
vulnera tua sint remedium ani-
mae meae.

O Herr Jesu Christe, dich bete
ich an, am Kreuze verwundet, der
du Galle und Essig trankst, ich
bitte dich, laß deine Wunden ein
Heilmittel sein für meine Seele.

Vorlesung

Gemeinsamer Gesang (Mel.: Herr, wie du willst, so schick's mit mir)

Such', wer da will, ein ander Ziel,
die Seligkeit zu finden;
mein Herz allein bedacht soll sein,
auf Christum sich zu gründen.
Sein Wort ist wahr,
sein Werk ist klar;
sein heil'ger Mund
hat Kraft und Grund,
all' Feind zu überwinden.

Such', wer da will, Nothelfer viel,
die uns doch nichts erworben;
hier ist der Mann, der helfen kann,
bei dem nie was verdorben.
Uns wird das Heil
durch ihn zuteil,
uns macht gerecht
der treue Knecht,
der für uns ist gestorben.

Gebet und Segen

Chor: „Amen“ von Philippus Dulichius